

## まえがき

この度、「ドイツ語圏大学日本語教育研究会」の紀要“Japanisch als Fremdsprache”第6号を皆様にお届けできることを大変喜ばしく思います。

当会「ドイツ語圏大学日本語教育研究会」(Japanisch an Hochschulen e.V., 略称 JaH) は、ドイツ語圏の大学の日本学科、全学対象の言語センター、あるいは、日本・東アジアを重点領域とする経済学科などで日本語教育に携わっている教師を中心に構成される団体です。2019年1月現在67名の会員がいます。その主要な活動の一つが、会員が持ち回りで年に一度開催するシンポジウムであり、もう一つが、シンポジウムでの発表を含めた会員の教育・研究の成果を掲載した紀要の編集・出版です。

本号は、特集1として2017年にベルリン自由大学で開催された第23回シンポジウム(テーマ:異文化間教育から見た日本語教育)での発表に基づく論考を2篇、特集2として2018年にハンブルク大学で開催された第24回シンポジウム(テーマ:読解—その目的と教材)での発表に基づく論考を3篇、さらに、ほかの機会の発表に基づく実践報告を1篇掲載しています。これらの論考が、ドイツ語圏の大学はもとより、世界各地で日本語教育に従事している方々にとっても興味深く有益なものとなることを願っています。

本号の編集に尽力してくださったのは、加藤由実子編集委員長、ならびに、編集委員の濱田朱美氏、クラウディア・クルーゲ氏、中広美江氏、ヴィスカンプ恵子氏、山中信之氏、そして、OSTASIEN Verlagのマーティン・ハンケ氏です。会員を代表して心よりお礼申し上げます。

最後になりますが、2009年に創刊された本誌は今年で10年を迎えました。創刊準備から現在まで本誌に関わり支援して下さった多くの皆様に改めて深くお礼申し上げるとともに、この喜びをともに分かち合いたいと思います。

2019年1月

ドイツ語圏大学日本語教育研究会会長  
ミュンヘン大学日本センター  
高橋淑郎

## Vorwort

Es ist mir eine große Freude, Ihnen die Mitteilungen des Vereins „Japanisch an Hochschulen e.V.“ in Form des sechsten Bandes der Reihe „Japanisch als Fremdsprache“ vorlegen zu können.

Unser Verein „Japanisch an Hochschulen e.V.“, kurz „JaH“, setzt sich hauptsächlich aus Lehrkräften zusammen, die in der Japanisch-Ausbildung an den Japanologien deutschsprachiger Universitäten, in zentralen universitären Sprachzentren oder in wirtschaftlichen Fächern mit dem Fokus auf Japan, bzw. Ostasien, tätig sind.

Derzeit hat der Verein 67 Mitglieder. Eine seiner Hauptaufgaben ist die alljährliche Durchführung eines Symposiums, das turnusmäßig an einer Hochschule unserer Mitglieder veranstaltet wird. Ein weiteres Hauptaugenmerk liegt auf der Sammlung und Veröffentlichung der Forschungsergebnisse und Berichte der Vereinsmitglieder, einschließlich der Vorträge auf den Symposien.

Im vorliegenden Band werden unter dem Sonderthema 1 zwei Abhandlungen, basierend auf Vorträgen, die während des 23. Symposiums (mit dem Thema: „Japanisch-Unterricht aus der Perspektive interkultureller Erziehung“) im Jahr 2017 an der Freien Universität Berlin gehalten wurden, vorgestellt. Des Weiteren können Sie unter dem Sonderthema 2 drei Abhandlungen lesen, denen Vorträge vom 24. Symposium (mit dem Thema: „Lesedidaktik – Ziele und Lehrmaterialien“) im Jahr 2018 an der Universität Hamburg zugrunde liegen. Zusätzlich wird noch ein Praxisbericht veröffentlicht, der aus einem bei anderer Gelegenheit gehaltenen Vortrag hervorgeht.

Wir hoffen, dass diese Berichte nicht nur an den deutschsprachigen Universitäten, sondern überall auf der Welt für Menschen, die sich mit der Ausbildung in der japanischen Sprache befassen, von großem Interesse und Nutzen sein werden.

Stellvertretend für alle Vereinsmitglieder möchte ich mich bei der Redaktionsleitung dieser Ausgabe, Frau Yumiko Kato, sowie bei den Redaktionsmitgliedern Frau Akemi Hamada, Frau Claudia Kluge, Frau Mie Nakahiro, Frau Keiko Wiskamp und Herrn Nobuyuki Yamanaka für ihre Arbeit bedanken. Außerdem gilt mein Dank Herrn Martin Hanke vom OSTASIEN Verlag.

Zum Schluss sei noch darauf verwiesen, dass diese im Jahr 2009 erstmals aufgelegte Zeitschrift nun seit 10 Jahren besteht. Allen, die so zahlreich an dieser Zeitschrift von den Vorbereitungen zum ersten Band bis heute mitgearbeitet haben, möchte ich erneut meinen tiefen Dank aussprechen und gleichzeitig die Freude über das Zustandekommen dieser Reihe mit Ihnen teilen.

Im Januar 2019

Yoshio Takahashi  
Vorsitzender des Vereins  
„Japanisch an Hochschulen“  
Japan-Zentrum der Universität München